

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

204142 - Der Vorzug von Allahs Monat Al-Muharram

Frage

Welchen Vorzug hat der Monat Muharram?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah, Dem Herrn der Welten, und der Segen und Frieden seien auf unserem Propheten Muhammad, das Siegel der Propheten und das Oberhaupt der Gesandten, und all seiner Familie und Gefährten. Um fortzufahren:

Allahs Monat Al-Muharram ist ein gewaltiger, gesegneter Monat, welcher der erste Monat im Hijri-Kalender und einer der geschützten Monate ist, über die Allah sagte: „Gewiss, die Anzahl der Monate bei Allah ist zwölf Monate, im Buch Allahs (festgelegt) am Tag, da Er die Himmel und die Erde schuf. Davon sind vier geschützt, Das ist die richtige Religion. So fügt euch selbst in ihnen kein Unrecht zu.“ [At-Tauba:36]

Abu Bakra -möge Allah mit ihm zufrieden sein- berichtete, dass der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „... Das Jahr hat zwölf Monate, davon sind vier geschützt. Drei sind aufeinanderfolgend Dhul Qa'da, Dhul Hijja, Al-Muharram und Rajab Mudar liegt zwischen Jumada und Scha'ban.“ Überliefert von Al-Bukhary (2958).

Al-Muharram wurde so genannt, weil er ein geschützter (muharram) Monat ist, und als Bestätigung dafür, dass er geschützt ist.

Er -erhaben ist Er- sagte: „So fügt euch selbst in ihnen kein Unrecht zu.“ Also, in diesen geschützten Monaten, da die Sünde in ihnen noch größer ist als in anderen Monaten.

Ibn 'Abbas sagte über Seine -erhaben ist Er- Worte: „So fügt euch selbst in ihnen kein Unrecht zu“:

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

„In all diesen Monaten, hierauf wählte er diese vier Monate aus, machte sie geschützt, erhob die Stellung ihre Unverletzlichkeit und stellte die Sünde und gute Tat in ihnen gewaltiger (als in anderen Monaten).“

Qatada sagte über Seine Worte: „So fügt euch selbst in ihnen kein Unrecht zu“: „Das Unrecht in den geschützten Monaten ist eine gewaltigere Sünde als das Unrecht in den anderen. Und auch wenn das Unrecht immer gewaltig ist, so ehrt Allah was Er will.“

Er sagte auch: „Allah erwählte von Seiner Schöpfung Auserwählte aus: Von den Engeln und Menschen erwählte Er Gesandte aus, von den Worten erwählte Er Sein Gedenken aus, Von der Erde die Moscheen/Gebetsstätten, von den Monaten den Ramadan und die geschützten Monate, von den Tagen den Freitag und von den Nächten die Nacht der Bestimmung, so ehrt das, was Allah ehrt. Denn die Dinge werden für das verehrt, wofür Allah sie bei den Verständigen ehrt.“

Zusammengefasst aus „Tafsir Ibn Kathir“ -möge Allah ihm barmherzig sein-: Tafsir der Sure At-Tauba, Vers 36.

Der Vorzug im Monat Muharram vermehrt freiwillig zu fasten:

Abu Huraira -möge Allah mit ihm zufrieden sein- berichtete, dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Das beste Fasten, nach Ramadan, ist in Allahs Monat Al-Muharram.“ Überliefert von Muslim (1982).

Seine Aussage: „Allahs Monat“, zeigt, dass die Verbindung des Monats zu Allah eine Verbindung der Ehrung ist. Al-Qari sagte: „Die äußere Bedeutung zeigt, dass damit der gesamte Monat Al-Muharram gemeint ist.“

Jedoch wurde vom Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- bestätigt, dass er an keinem Monat, bis auf den Ramadan, jemals vollständig gefastet hat. Somit versteht man den Hadith so, dass damit der Ansporn gemeint ist im Monat Muharram vermehrt zu fasten, und nicht den ganzen

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

Monat.

Vom Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- wurde bestätigt, dass er im Monat Scha'ban vermehrt gefastet hat. Wahrscheinlich wurde ihm der Vorzug des Monats Al-Muharram erst am Ende seines Lebens eingegeben, noch bevor er dazu imstande war in diesem Monat zu fasten.

Aus „Scharh An-Nawawi 'ala Sahih Muslim“ -möge Allah mit beiden barmherzig sein-.

Allah erwählt von Zeit und Ort das aus, was Er will:

Al-'Izz Ibn 'Abdis-Salam -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Es gibt zwei Arten der Bevorzugung:

1. die weltliche ...

2. eine religiöse Bevorzugung, die darauf zurückgeht, dass Allah mit Seinen Dienern großzügig ist, indem Er den Lohn der Täter, zu diesen Zeiten und Orten, bevorzugt, so wie das Fasten im Ramadan über alle anderen Monate bevorzugt wird oder der Tag von 'Aschura'. Der Vorzug dieser Zeiten und Orte geht auf die Großzügigkeit und Wohltaten Allahs mit Seinen Dienern zurück.“

Aus „Qawa'id Al-Ahkam“ (38/1).

Und Allahs Segen sei auf unseren Propheten Muhammad und all seiner Familie und Gefährten.